

## Welpen Tagebuch Xyrus aus der Gerberstadt

### **Freitag 14.2.2014**

16:00 Uhr Hurra meine neuen Meister sind da bald krieg ich ein neues zu Hause. Um 17:30 Uhr haben sie alles eingepackt und die Fahrt mit dem Wohnmobil geht los nach Waiblingen. Im Körbchen und auf dem Arm meines Frauchens fühlte ich mich sogleich wohl. Auf dem Stellplatz angekommen durfte ich sofort die Umgebung beschnuppern und mich versäubern. Schade mein grosser Kumpel will anscheinend nichts von mir wissen und geht mir aus dem weg. Der ist aber auch riesengross.

### **Samstag 15.2.2014**

Nach einer kurzen Nacht, die hatten wohl Angst ich verschisse und verschiffe das Wohnmobil respektive die grausame verschlossene Box zu sehr , ging es dann weiter Richtung neue Heimat. 3 mal wurde angehalten damit ich meine Blase leeren konnte. Die zwei sind wirklich sehr aufmerksam. Es ist schön wenn man so viel Beachtung kriegt. Das Herrchen schaut immer wieder das der grosse Hero nicht zu kurz kommt. In Tiengen wurde dann ein längerer Halt gemacht. Zuerst durfte ich versäubern und dann gings in den Fressnapf. Ich bekam ein „Gschältli“ und wir kauften noch Futter für Hero. Dann musste ich wieder in den Vario-Kennel damit die Zweibeiner einkaufen konnten. Nach einer Stunde gings dann weiter. Wir verliessen dann mein Heimatland und ich kam als Einwanderer in die Paradiesische Schweiz. Nach dem Herrchen am Zoll mich angemeldet hatte gings weiter. Ich war ja sehr gespannt wohin die Reise geht. In Bäretswil durfte ich gleich den Garten und das Haus besichtigen. Hero geht mir immer noch aus dem Weg. Ich habe aber auch sehr Respekt vor ihm. Zum Glück geht er in sein Bettchen und ich habe die Nähe von Frauchen und Herrchen im Wohnzimmer für mich. Nach einem langen Tag bin ich jetzt aber müde und gehe ins Schlafzimmer hoch. Nein nicht schon wieder in die verschlossene Box. Also schreie ich mir die Lunge aus dem Hals und Frauchen liess das Körbchen ins Schlafzimmer bringen.

Da die zwei auch nudelfertig waren musste ich mich halt dort oben versäubern da sie mich nicht hörten.

### **Sonntag 16.2.2014**

Heute ging ich mit Frauchen kurz auf die Wanderschaft. Die Aussicht hier in Bäretswil ist fantastisch und es hat viele Hunde in der Umgebung. Das Herrchen machte dann einen längeren Spaziergang mit Hero, der mich immer noch ganz komisch anschaut und mich anknurrt wenn ich ihm zu

nahe komme. Dann spiele ich halt mit meinen Zweibeinern welche wirklich sehr aufmerksam sind.

## **Montag 17.2.2014**

Was ist denn jetzt los? Was ist das für ein Geräusch im Schlafzimmer? Herrchen steht auf und geht sofort mit mir in den Garten. Juhui ich kann meine Blase leeren und werde überschwänglich gelobt. Warum macht das niemand wenn ich es drinnen mache? Wo ist denn das Herrchen? Erst nach vielen Stunden kommt er von der Arbeit zurück. Hero hat unheimlich Freude und begrüsst ihn am Gartentor. Dann kommt er zu mir und herzt mich. Schön!!! Wau jetzt geht's ins Auto und wir fahren los. Mir passt das nicht so und ich beginne zu singen. Sofort stimmt mein Herrchen ein und ich werde leiser. Wenn das Auto steht ist es mir viel wohler. Jetzt nimmt er mich raus und wir gehen einkaufen. Frauchen sagt es gibt ein Mäntelchen damit ich in der Welpenschule nicht friere. In der Welpenschule sind alle grösser als ich und darum darf ich ausserhalb des Geheges mit Aemi (Irish Setter) spielen. Dann gings aber auf den Spielplatz. Ei hatte es da Klasse Spielzeug. Ein Sack mit Büchsen der tönt wie Glocken. Beeindruckt mich nicht. Eine Wanne mit Bällen. Nach kurzer Zeit stand ich mit den Vorderpfoten schon drin und Franziska die Welpentante zeigt wie mein Zweibeiner mir mit den Hinterbeinen helfen können. Auch der Tunnel macht mir sehr Spass genauso wie die hängenden Flaschen. Ganz stolz waren Herrchen und Frauchen als wir das Abrufen übten dass ich so schnell kapiert habe um was es geht. Immer wieder bekam ich ein Leckerli weil ich sooooo gut mitmachte. Aber anstrengend war es trotzdem so dass ich als wir nach Hause kamen nudelfertig war. So gegen zehn versuchte ich dann nochmals Hero zum spielen aufzufordern aber scheinbar bin ich ihm noch zu klein. Dann gings ab in die Heia.

## **Dienstag 18.2.2014**

Um 1:30 Uhr bedrängte mich meine Blase und ich machte mich bemerkbar. Sofort ging das Licht an und Herrchen nahm mich auf den Arm und ab gings in den Garten wo ich gleich das ganze Geschäft erledigte. Das hatte zur Folge das Herrchen einen riesen Faiztanz eröffnete und mir seine Freude zeigte. Hurra ich habe alles richtig gemacht und habe dann wieder geschlafen bis Herrchen aufstand und sich für die Arbeit bereit machte. So ich probiers jetzt nochmal mit Hero und fordere ihn auf zum spielen. Er aber will davon nichts wissen und gibt mir das mit Gebell zu verstehen. Frauchen spielt sehr viel mit mir und ich lerne sehr viel. Heute habe ich brav ausgefressen und bin dann zur Freude von Frauchen freiwillig selbst in den Variokennel zum Schlafen gegangen. Habe richtig sitzen gelernt und Herrchen war ganz erstaunt als er vom Arbeiten kam wie ich das mache. Ich höre schon gut auf meinen Namen und wenn man mich ruft gehe ich hin.

Meistens war ich im Garten zum versäubern. Nur ab und zu wenn Frauchen nicht aufpasst passiert ein Maleur. Ich habe heute viel geschlafen ,musste ich doch viel von der Welpenstunde verarbeiten- So jetzt ab in die Heia . Das Fernsehprogramm ist ja nicht so berauschend. Schlafd gut bis morgen früh.

### **Mittwoch 19.2.2014**

Heute bin ich wie ein verrückter im Garten rumgerast. Dann habe ich im Vorbeigehen schnell ein Schneeglöcken abgerissen, habe es dann Frauchen gebracht. Später sind wir zum Waldrand gelaufen und auf dem Rückweg ist ein Labrador entgegen gekommen. Zuerst habe ich mich bei Frauchen versteckt, aber der war ganz lieb und so haben wir uns beschnuppert. Fressen und versäubern und eine Runde schlafen. Hero ist mit Herrchen zu Fuss und wir mit dem Auto zum Tierarzt. Ich habe natürlich wieder geheult, bin aber schon etwas leiser geworden. Musste auf die Waage sitzen, 6.3 kg dann haben sie mich zum Impfen angemeldet.

### **Donnerstag 20.2.2014**

Heute war Actiontag, spazieren an der Sonne mit Frauchen. Fussball gespielt, bin sowas von rumgerannt, dazwischen wollte ich Blätter fressen bis Frauchen mit Schaufel und Besen alles weggewischt hat , dann habe ich ihr den Besen abgenommen und auch geholfen. Später sind wir alle 4 auf den Hundeplatz haben da ein paar Uebungen gemacht. Ich habe mit Herrchen noch mit der Angel gespielt. Das war lustig. Man staune auf einmal hat Hero mit mir gespielt..... Am Abend gab es noch ein Schaulaufen. Herrchen musste noch die Plauschgruppe leiten und hat mich, da Frauchen in die Physio musste, mitgenommen. Fiona ein Zwergpudel hat sofort mit mir gespielt. Als dann die Stunde los ging musste ich ins Auto wo ich auf Frauchen wartete. Heute ging es dann todmüde ins Bettchen.

### **Freitag 21.2.2014**

Heute ist ein richtiges Sch..wetter. so haben wir halt im Wohnzimmer gespielt. Auf einmal ist Besuch gekommen. Die beiden Töchter von Frauchen mit Enkelkind Amanda. Dann war Photoshooting und ich der Star. Von Amanda wollte ich die rosaroten Clocks, aber die gab sie mir einfach nicht, so habe ich mir ihren Stiefel geschnappt und bin weggerannt. Als Herrchen nach Hause kam war ich total aufgezoogen. Mit Frauchen ging ich dann mit dem Auto einkaufen. Die ganze Umgebung beim Coop habe ich dann auf mich aufmerksam gemacht als ich auf Frauchen warten musste. Heute habe ich mein Frauchen ziemlich gestresst hat es mich doch total angeschi.... Ins Nasse raus zu gehen um mich zu versäubern. Sie hat ja einen Schwamm um mein Geschäft aufzuputzen. Ist doch praktisch. Ich konnte dann auch noch

mit Herrchen im Garten rumtollen. Ich glaube heute Nacht werde ich Ihn dann wieder aus den Federn werfen damit er mit mir raus geht. So eine Woche bestimme ich jetzt schon das Leben meiner neuen Familie. Ich wünsche Euch viel Vergnügen beim Lesen meines Tagebuchs. Bis nächste Woche

Euer Xyrus aus der Gerberstadt (angehender Schweizerbürger aus Bäretswil)